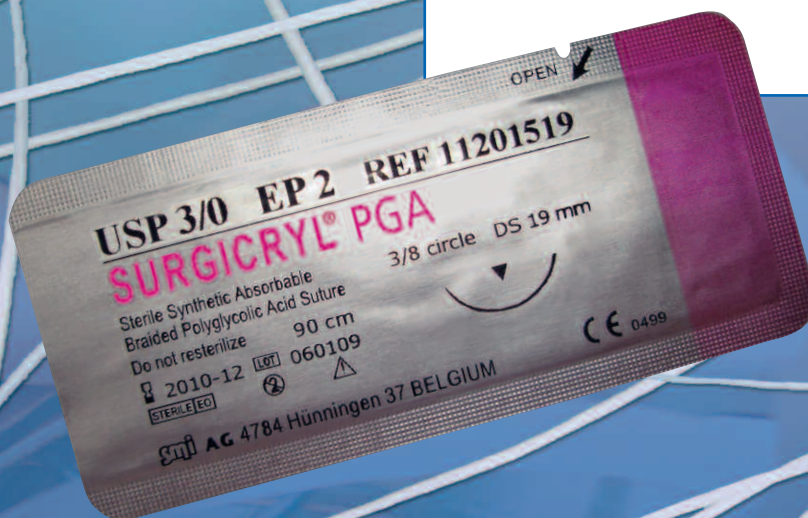


SURGICRYL[®]

PGA
POLYGLYCOLIC ACID

Typ	Geflochtenes und beschichtetes Multifilament
Zusammensetzung	Polyglykolsäure
Beschichtung	Polycaprolacton und Kalziumstearat (1%)
Farbe	Violett / Beige - ungefärbt
Gewebereaktion	Minimal
Resorption	Die Hydrolyse, durch die das Material abgebaut wird, verursacht eine vollständige Resorption in etwa 60 bis 90 Tagen. Etwa 50% der Zugfestigkeit verbleiben nach etwa 21 Tagen.
Darbietung	Schachtel mit 12 Fäden



smi
www.sutures.be

SURGICRYL®

PGA
POLYGLYCOLIC ACID

SURGICRYL®
PGA
POLYGLYCOLIC ACID

EIGENSCHAFTEN

Hohe Reißfestigkeit
 Synthetisch
 Resorption durch Hydrolyse
 Geflochtener Fadenaufbau

 Beschichtetes Multifilament

 Luftdichte Verpackung

VORTEILE

Ausgezeichneter Gewebehalt
 Minimale Gewebereaktion
 Vorhersehbare Resorptionsgeschwindigkeit
 Ausgezeichnete Handhabungseigenschaften
 Hohe Flexibilität
 Hohe Reißfestigkeit
 Ausgezeichnete Knotensicherheit

 Geschmeidiger Gewebedurchzug mit minimalem Sägeeﬀekt,
 Gewebezug und Trauma
 Gute Knotengleiteigenschaften / Regulierbarkeit
 Verminderte Kapillarwirkung

 Garantierte Dichtheit und Produktsterilität

Anwendungsgebiete Adaptation von Weichteilen
 und/oder Ligatur
 besonders Allgemeine Chirurgie
 Hautverschluss
 Viszeralchirurgie
 Gynäkologie
 Geburtshilfe
 Plastische Chirurgie
 Urologie
 Ophthalmologie
 Orthopädie

Gegenanzeigen Herz- und Gefäßchirurgie
 Neurochirurgie

Wegen der Resorbierbarkeit sollte es nicht zur Adaptation von Gewebe genutzt werden, das für einen längeren Zeitraum eine Nahtunterstützung erfordert.

Vorsicht bei Patienten mit verzögerter Wundheilung (z.B. geschwächtes Immunsystem).

REIßFESTIGKEIT



RESORPTION

